

Verteilte Systeme

...für C++ Programmierer

Synchronisation

by

Dr. Günter Kolousek

Threads und gemeinsame Daten

- ▶ Ein (Haupt)Vorteil von Threads ist...

Threads und gemeinsame Daten

- ▶ Ein (Haupt)Vorteil von Threads ist...
Zugriff auf gemeinsame Daten

Threads und gemeinsame Daten

- ▶ Ein (Haupt)Vorteil von Threads ist...
Zugriff auf gemeinsame Daten
- ▶ Regelung des Zugriffes auf gemeinsame Ressourcen von
kritischen Abschnitten (engl. critical sections)

Threads und gemeinsame Daten

- ▶ Ein (Haupt)Vorteil von Threads ist...
Zugriff auf gemeinsame Daten
- ▶ Regelung des Zugriffes auf gemeinsame Ressourcen von kritischen Abschnitten (engl. critical sections)
 - ▶ → Race conditions (...Wettkampfbedingung, Gleichzeitigkeitsbedingung)
 - ▶ Ergebnis einer Operation hängt von der zeitlich verschränkten Ausführung mit Operationen ab
 - ▶ → Synchronisation um wechselseitigen Ausschluss (engl. mutual exclusion) zu erreichen
 - ▶ → zustandsabhängige Steuerung
 - ▶ nicht verteilt vs. verteilt

Problematik

```
#include <iostream> // problem.cpp
#include <thread>
using namespace std;
int balance{15};

void withdraw(int amount, bool& success) {
    if (balance >= amount) {
        balance -= amount;
        success = true;
    } else {
        success = false;
    }
}
```

Problematik – 2

```
int main() {  
    bool success1{};  
    bool success2{};  
    thread t1{withdraw, 10, ref(success1)};  
    thread t2{withdraw, 6, ref(success2)};  
    t1.join();  
    t2.join();  
    cout << balance << ' ' << success1 << ' ' ;  
    cout << success2 << endl;  
}
```

Erwartetes Ergebnisse wären: 9 0 1 oder 5 1 0

Problematik – 2

```
int main() {  
    bool success1{};  
    bool success2{};  
    thread t1{withdraw, 10, ref(success1)};  
    thread t2{withdraw, 6, ref(success2)};  
    t1.join();  
    t2.join();  
    cout << balance << ' ' << success1 << ' ' ;  
    cout << success2 << endl;  
}
```

Erwartetes Ergebnisse wären: 9 0 1 oder 5 1 0
allerdings geht auch: -1 1 1

Problematik – 2

```
int main() {  
    bool success1{};  
    bool success2{};  
    thread t1{withdraw, 10, ref(success1)};  
    thread t2{withdraw, 6, ref(success2)};  
    t1.join();  
    t2.join();  
    cout << balance << ' ' << success1 << ' ' ;  
    cout << success2 << endl;  
}
```

Erwartetes Ergebnisse wären: 9 0 1 oder 5 1 0

allerdings geht auch: -1 1 1

oder z.B. auch: 9 1 1 (!)

Problematic – 3

t1	t2	balance
15 >= 10		15
balance - 10		15
	15 > 6	15
	balance - 6	15
balance = 5		5
	balance = 9	9
	success = true	
success = true		

Race Conditions

- ▶ mehrere Threads greifen zumindest schreibend auf gemeinsame Ressource zu
 - ▶ Write/Write
 - ▶ Read/Write
- ▶ data race
 - ▶ C++ Begriff für Race Condition, die sich auf ein einziges Speicherobjekt bezieht
 - ▶ → undefiniertes Verhalten!

Race Conditions – 2

► Write/Write

mind. 2 Threads schreiben

```
void double() {  
    x = x * 2;  // write  
}
```

```
void halve() {  
    x = x / 2;  // write  
}
```

Race Conditions – 3

► Read/Write

ein Thread liest, einer schreibt

```
void calc_sides(double r, double phi) {  
    a = r * sin(phi); // write  
    b = r * cos(phi);  
}
```

```
void calc_area() {  
    A = (a * b) / 2; // read  
}
```

Lösung

- ▶ Erreichung eines wechselseitigen Ausschlusses (engl. mutual exclusion)
- ▶ durch Synchronisation
- ▶ verschiedene Synchronisationsmechanismen existieren
- ▶ in C++ wird hauptsächlich der Synchronisationsmechanismus "Mutex" verwendet!
 - ▶ Klasse `mutex`
 - ▶ `lock()` und `unlock()`
 - ▶ wenn schon gelockt und `lock()`:
 - anderer Thread: blockiert
 - gleicher Thread: undefiniertes Verhalten
 - ▶ `unlock()` nur vom gleichen Thread, ansonsten undefiniertes Verhalten
 - ▶ Klasse `recursive_mutex`
- ▶ lösen lediglich der data race Situation:
 - ▶ `atomic<int> balance{15};` (aus `<atomic>`)

Mutex

```
#include <iostream>    // mutex.cpp
#include <thread>
#include <mutex>
using namespace std;
int balance{15};
mutex m;
void withdraw(int amount, bool& success) {
    m.lock();
    if (balance >= amount) {
        balance -= amount;
        success = true;
    } else {
        success = false;
    }
    m.unlock();
}
```

Mutex und Exceptions

Was wäre wenn eine Exception vor `unlock()` ...?

Mutex und Exceptions

Was wäre wenn eine Exception vor `unlock()` ...?
abfangen... ist aber auch mühsam (und fehleranfällig)

Mutex und Exceptions

Was wäre wenn eine Exception vor `unlock()`...?
abfangen... ist aber auch mühsam (und fehleranfällig)

```
#include <iostream>    // mutex2.cpp
#include <thread>
#include <mutex>
using namespace std;
int balance{15};
mutex m;
void withdraw(int amount, bool& success) {
    lock_guard<mutex> guard{m};
    if (balance >= amount) {
        balance -= amount;
        success = true;
    } else { success = false; } }
```

► Synchronisation

Synchronisation (griechisch: syn \equiv „zusammen“, chrónos \equiv „Zeit“) bezeichnet das zeitliche Aufeinander-Abstimmen von Vorgängen, Uhren und Zeitgebern. Synchronisation sorgt dafür, dass Vorgänge gleichzeitig (synchron) oder in einer bestimmten Reihenfolge ablaufen.

Wikipedia

► Synchronisation

Synchronisation (griechisch: syn \equiv „zusammen“, chrónos \equiv „Zeit“) bezeichnet das zeitliche Aufeinander-Abstimmen von Vorgängen, Uhren und Zeitgebern. Synchronisation sorgt dafür, dass Vorgänge gleichzeitig (synchron) oder in einer bestimmten Reihenfolge ablaufen. *Wikipedia*

Synchronisation beschreibt ein Verfahren wie Prozesse oder Threads sich untereinander abstimmen, um Aktionen in einer bestimmten Reihenfolge auszuführen.

Begriffe – 2

- ▶ Betriebsmittel, Ressource (engl. resource): Speicher, Dateien, I/O Kanäle, Netzwerkverbindungen, Locks, Prozessor, Bildschirm, Drucker
- ▶ Kritischer Abschnitt (engl. critical section): Programmcode von dem auf gemeinsam genutzte Ressourcen zugegriffen wird
- ▶ Wechselseitiger Ausschluss (engl. mutual exclusion): Verfahren, das anderen Prozessen (oder Threads) den Zutritt in kritischen Abschnitt verwehrt, solange ein Prozess (oder Thread) sich in solch einem befindet.

Deadlock

```
#include <iostream> // deadlock.cpp
#include <thread>
#include <mutex>
using namespace std;
int main() {
    mutex m1{};
    mutex m2{};
    thread t1{[&]() { m1.lock(); m2.lock(); //...
                  m1.unlock(); m2.unlock(); }};
    thread t2{[&]() { m2.lock(); m1.lock(); //...
                  m2.unlock(); m1.unlock(); }};

    t1.join();
    t2.join();
}
```

Deadlock

```
#include <iostream> // deadlock.cpp
#include <thread>
#include <mutex>
using namespace std;
int main() {
    mutex m1{};
    mutex m2{};
    thread t1{[&]() { m1.lock(); m2.lock(); //...
                  m1.unlock(); m2.unlock(); }};
    thread t2{[&]() { m2.lock(); m1.lock(); //...
                  m2.unlock(); m1.unlock(); }};

    t1.join();
    t2.join();
}
```

→ Lösung: Locken in gleicher Reihenfolge (geht aber nicht immer)!

Deadlock – 2

- ▶ Deadlock: Eine Situation in der eine Gruppe von Prozessen (Threads) für immer blockiert ist, weil jeder der Prozesse auf Ressourcen wartet, die von einem anderem Prozess in der Gruppe gehalten werden.
- ▶ Achtung: Deadlocks auch ohne Locks möglich, z.B.

t1	t2
<hr/>	
t2.join();	t1.join();

Deadlock – 3

Notwendige Bedingungen, damit ein Deadlock entsteht (Coffman)

- ▶ Circular wait: Zwei oder mehr Prozesse bilden eine geschlossene Kette von Abhängigkeiten insoferne, dass ein Prozess auf die Ressource des nächsten Prozesses wartet.
- ▶ Hold and wait: Prozesse fordern neue Ressourcen an, obwohl sie den Zugriff auf andere Ressourcen behalten.
- ▶ Mutual exclusion: Der Zugriff auf die Ressourcen ist exklusiv
- ▶ No preemption: Ressourcen können Prozessen nicht entzogen werden.

Vermeiden eines Deadlocks

... indem eine der Bedingungen nicht erfüllt ist!

- ▶ Circular wait: Ressourcen werden in gleicher Reihenfolge angeordnet und so vergeben (siehe oben).
- ▶ Hold and wait: Alle Ressourcen werden auf einmal zugeteilt (wenn frei) oder keine Ressourcen werden zugeteilt.
- ▶ Mutual exclusion: exklusiven Zugriff z.B. durch Spooling auflösen (z.B. Drucker)
- ▶ No preemption: Ressource wird Prozess entzogen und anderem Prozess zugeteilt.

Funktion `std::lock`

```
#include <iostream>    // lock.cpp
#include <thread>
#include <mutex>
using namespace std;
int main() {
    mutex m1{};  mutex m2{};
    thread t1{[&]() { lock(m1, m2); //...
                    m1.unlock(); m2.unlock(); }};
    thread t2{[&]() { lock(m1, m2); //...
                    m2.unlock(); m1.unlock(); }};
    t1.join();  t2.join();
}
```

lock & lock_guard

```
#include <iostream>    // lock.cpp
#include <thread>
#include <mutex>
using namespace std;
int main() {
    mutex m1{};  mutex m2{};
    thread t1{[&]() { lock(m1, m2);
                    lock_guard<mutex> lock1(m1, adopt_lock);
                    lock_guard<mutex> lock2(m2, adopt_lock);
                    /* ... */ }
    thread t2{[&]() { lock(m1, m2);
                    lock_guard<mutex> lock1(m1, adopt_lock);
                    lock_guard<mutex> lock2(m2, adopt_lock);
                    /* ... */ }
    t1.join();  t2.join();
}
```

scoped_lock (ab C++17)

Äquivalent zur vorhergehenden Lösung!

```
#include <iostream> // scoped_lock.cpp
#include <thread>
#include <mutex>
using namespace std;
int main() {
    mutex m1{}; mutex m2{};
    thread t1{[&]() {
        scoped_lock sl(m1, m2);
        /* ... */ }};
    thread t2{[&]() {
        scoped_lock sl(m1, m2);
        /* ... */ }};
    t1.join(); t2.join();
}
```

Auflösen eines Deadlocks

1. Erkennen des Deadlocks
2. Deadlock beseitigen
 - ▶ Ressource entziehen (siehe oben)
 - ▶ Prozess terminieren

Konkrete Tipps zum Vermeiden

- ▶ Locks immer gleichzeitig (atomar) anfordern (lock verwenden)
 - ▶ nicht immer einfach/möglich!
- ▶ keinen weiteren Lock anfordern, wenn schon einer gehalten wird (nested locks)
- ▶ keine benutzerdefinierte Funktionen aufrufen, wenn ein Lock gehalten wird
 - ▶ dieser könnte einen weiteren Lock anfordern (→ nested locks)
- ▶ Locks in gleicher Reihenfolge anfordern
 - ▶ nicht immer einfach/möglich!

Interface von mutex

```
constexpr mutex() noexcept;  
mutex(const mutex&) = delete;  
void lock(); // system_error  
bool try_lock(); // non blocking  
void unlock();
```

- ▶ d.h. kein Kopieren eines mutex möglich
- ▶ gibt auch nicht blockierende Lösung mit try_lock

Konkrete Tipps zum Vermeiden – 2

- ▶ Vor Eintritt eines Deadlocks einen "Schritt zurück" (engl. backoff) und eine oder mehrere Locks freiwillig zurückgeben:

```
while (true) {  
    m1.lock();  
    if (m2.try_lock()) {  
        break;  
    }  
    m1.unlock();  
}
```

```
// critical section
```

```
m2.unlock();  
m1.unlock();
```

Interface von `lock_guard`

```
explicit lock_guard(mutex_type&);  
// adopt... assume that mutex is already locked  
lock_guard(mutex_type&, adopt_lock_t);  
lock_guard(const lock_guard&) = delete;
```

- ▶ kann ebenfalls nicht kopiert werden
- ▶ gibt aber Lock **immer** frei!!

Weitere Aspekte

- ▶ `lock()` kann von einem Thread nicht mehrmals aufgerufen werden → `recursive_mutex` (sinnvoll bei Methoden von Klassen)
- ▶ `lock()` hat kein Timeout → `timed_mutex`
 - ▶ außerdem: `recursive_timed_mutex`
- ▶ `mutex` und `lock_guard` können nicht in anderen Gültigkeitsbereich verschoben werden → `unique_lock`
- ▶ keine Differenzierung in lesende und schreibende Zugriffe
- ▶ keine Zugriffskontrolle: jeder kann `lock()` aufrufen

Grundlegende Probleme

- ▶ Deadlock (siehe oben)
- ▶ Starvation (dt. verhungern)
 - ▶ Thread/Prozess wird andauernd Zugriff auf Ressource verweigert (und kann damit nicht fertig werden)
 - ▶ Beispiele
 - ▶ stark befahrene Vorrangstraße mit Kreuzung
 - ▶ Thread mit niedriger Priorität kommt nicht zur Ausführung...
- ▶ Livelock
 - ▶ kein Fortschritt von zwei abhängigen Threads, obwohl beide nicht blockiert sind
 - ▶ Bsp.: Eingangstüre und 2 Personen wollen eintreten, aber beide wollen jeweils dem Anderen den Vortritt geben

Livelock

```
#include <thread> // livelock
#include <mutex>
#include <functional>
using namespace std;
//using namespace std::literals;
void enter(mutex& me, mutex& other) {
    bool entered{};
    while (!entered) {
        me.lock();
        // simulate both reaching door simultaneously
        this_thread::sleep_for(500ms);
        if (other.try_lock()) {// should fail often
            me.unlock(); other.unlock();
            entered = true;
        } else me.unlock(); // ...the other first!
    } }
```

Livelock - 2

```
int main() {  
    mutex a_enters;  
    mutex b_enters;  
  
    thread friend_a{enter,  
                    ref(a_enters), ref(b_enters)};  
    thread friend_b{enter,  
                    ref(b_enters), ref(a_enters)};  
  
    friend_a.join();  
    friend_b.join();  
}
```